

Datenschutzinformation für Bewerber nach Art. 13/14 DSGVO

§ 1 Information über die Erhebung personenbezogener Daten

(1) Im Folgenden informieren wir über die Erhebung personenbezogener Daten sowie besonderer personenbezogener Daten bei der Bewerbung in unserem Unternehmen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Telefonnummer, bildliche Darstellung (Lichtbild). Besondere personenbezogene Daten sind z.B. Gesundheitsdaten...

(2) Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

Medicus Cottbus GmbH

Franz-Mehring-Straße 55-61, 03046 Cottbus

E- Mail: info@medicus-cottbus.de, Telefon: +49 355 2886 00

(3) Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter: DSKC Datenschutz- Arbeitssicherheit- Kompetenz- Center GmbH, Sielower Landstraße 68, 03044 Cottbus, E- Mail: info@dskc.de, Telefon: 0355/48679410

(4) Informationsauskunft zu Ihrer Bewerbung sind zu richten an den angegebenen Kontakt in der Stellenanzeige bzw. an die Personalabteilung des Unternehmens.

§ 2 Welche Datenkategorien nutzen wir und woher stammen diese?

Bei Ihrer Kontaktaufnahme mit uns per E-Mail, über ein Kontaktformular oder per Post, werden die von Ihnen mitgeteilten

- Kontaktdaten, wie Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anschrift etc. sowie
- Daten aus Dokumenten, wie Lebenslauf, Zeugnisse, Anschreiben, Bescheinigungen sowie
- Gesundheitsdaten, wie Behinderungen, gesundheitliche Informationen etc.
- Bilddaten, wie Bewerbungsfoto

von uns verarbeitet bzw. gespeichert, um Ihre Bewerbung bearbeiten zu können.

Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist. Papierakten werden datenschutzkonform vernichtet. Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten, werden die Daten aus dem Bewerbungsverfahren in das Personalinformationssystem übernommen.

Erhalten wir Ihre Bewerbungsdaten über einen Dienstleister (z.B. Arbeitsagentur, Jobcenter, Personalvermittler etc.) oder über eine von Ihnen genutzte Online-Präsentation, so verarbeiten wir Ihre Daten nach Art. 14 DSGVO nur für die in § 3 Abs. 1 genannten Zwecke.

Zum Teil erheben wir auch personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Internet, beruflichen Netzwerken).

§ 3 Für welchen Zweck und auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgt die Verarbeitung?

(1) Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren:

- zur Beantwortung eines Stellengesuches
- zur Durchführung einer Stellenausschreibung

- zur Kontaktaufnahme mit einem Bewerber
- zur Kontaktaufnahme aufgrund einer vorliegenden Einwilligung.

(2) Die rechtliche Grundlage der Verarbeitung Ihrer Daten beruht auf der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, die auf der Bereitstellung von Unterlagen der betroffenen Person erfolgt.

Die Speicherung Ihrer Daten bis 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens beruht auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f zur Wahrung berechtigter Interessen. Unsere Interessen sind die Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Sofern besondere personenbezogener Daten verarbeitet werden (z.B. Gesundheitsdaten), ist die Rechtsgrundlage Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Bei Vorliegen einer Einwilligung von der betroffenen Person, beruht die Rechtsgrundlage auf Art. 6 Abs. 1a DSGVO.

§ 4 Wer bekommt Ihre Daten

(1) Ihre Daten werden im Bewerbungsprozess ausschließlich im Personalbereich bei dem Verantwortlichen der ausgeschriebenen Stelle verarbeitet. Zugriff auf Ihre Daten haben nur Personen, die in den Auswahlprozess eingebunden sind.

(2) Im Übrigen können personenbezogene Daten in unserem Auftrag auf Basis von Verträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet werden. Dies erfolgt z.B. bei Anwendung eines Systemanbieters für Bewerbermanagement.

(3) Eine Datenweitergabe an Dritte oder angeschlossene Unternehmen erfolgt grundsätzlich nicht ohne Ihre Zustimmung.

(4) Eine Datenweitergabe in ein Drittland findet unsererseits nicht statt.

§ 5 Ihre Rechte

(1) Unter den Maßgaben der gesetzlichen Vorschriften der DSGVO haben Sie als betroffene Person folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft gem. Art. 15 DSGVO,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung gem. Art. 16 oder 17 DSGVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 DSGVO

(2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über eine unzulässige Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

§ 6 Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. arbeits-, handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen). Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind und/oder unsererseits kein berechtigtes Interesse an der Weiterspeicherung fortbesteht.

